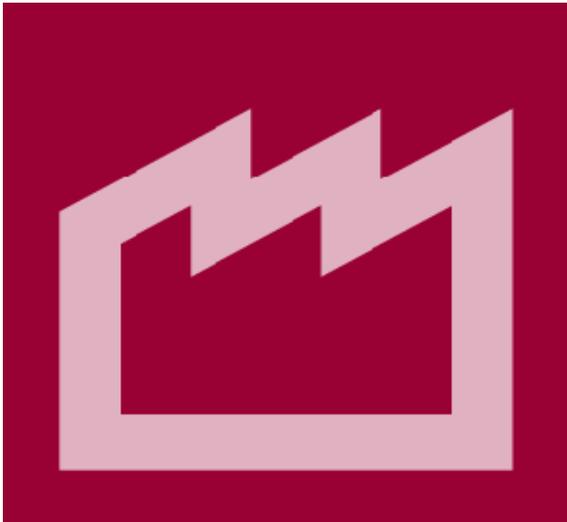


Unternehmen und Arbeitsstätten

Gewerbeanzeigen



Januar 2011

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen am 21.04.2011
Artikelnummer: 2020500111014

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +49 (0) 611/75-2600, -2642; Fax: +49 (0) 611/72 4000 ;
E-Mail: gewerbeanzeigen-insolvenzen@destatis.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2011

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik

Tabellenteil

- Zusammenfassende Übersichten
Ü1 Gewerbeanzeigen in Deutschland
Ü2 Gewerbeanzeigen in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Januar 2011

- Gewerbeanmeldungen
1 Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftsbereichen im Januar 2011
2 Gewerbeanmeldungen nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit, Land im Januar 2011
3 Neugründungen sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftsbereichen im Januar 2011
4 Neugründungen sowie Gewerbetreibende nach Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit, Land im Januar 2011
- Gewerbeabmeldungen
5 Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftsbereichen im Januar 2011
6 Gewerbeabmeldungen nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit, Land im Januar 2011
7 Vollständige Aufgaben sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftsbereichen im Januar 2011
8 Vollständige Aufgaben sowie Gewerbetreibende nach Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit, Land im Januar 2011

Anhang

Qualitätsbericht

Gebietsstand

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben auf den Gebietsstand der Bundesrepublik Deutschland seit dem 3.10.1990

Zeichenerklärung

- = Nichts vorhanden
· = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer DI 2 veröffentlicht.

Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik

Seit 1996 wird in Deutschland eine bundeseinheitliche Gewerbeanzeigenstatistik durchgeführt. Sie informiert u.a. über das Gewerbeldegeschehen nach Rechtsformen, Wirtschaftszweigen sowie nach der Staatsangehörigkeit der Gewerbetreibenden. Ab Januar 2003 erlaubt eine Änderung der Gewerbeordnung zusätzliche Fragestellungen und detailliertere Antwortmöglichkeiten, die insbesondere eine genauere Darstellung des Gründungs- und Stilllegungsgeschehen ermöglichen.

1 Erhebungsmethode

Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die nach § 14 der Gewerbeordnung (GewO) jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle den zuständigen Behörden anzeigen müssen. Sie erfüllen ihre statistische Auskunftspflicht durch Erstattung dieser Anzeige bei den zuständigen Behörden, die diese Angaben an die statistischen Ämter der Länder übermitteln. Dieser Anzeigepflicht ist mit drei verschiedenen Meldeformularen nachzukommen, unterschieden nach Anmeldungen, Ummeldungen oder Abmeldungen.

Mögliche Gründe für eine

Anmeldung

- Neugründung,
- Wiedereröffnung nach Verlegung (Zuzug),
- Gründung nach dem Umwandlungsgesetz,
- Wechsel der Rechtsform,
- Gesellschaftereintritt,
- Erbfolge, Kauf, Pacht.

Ummeldung

- Änderung oder Erweiterung der wirtschaftlichen Tätigkeit,
- Verlegung innerhalb des Meldebezirks,
- sonstige Veränderung.

Abmeldung

- vollständige Aufgabe,
- Verlegung in einen anderen Meldebezirk (Fortzug),
- Gründung nach Umwandlungsgesetz,
- Wechsel der Rechtsform,
- Gesellschafteraustritt,
- Erbfolge, Verkauf, Verpachtung.

Im Statistischen Bundesamt werden die Angaben der Länder zum Bundesergebnis zusammengefasst.

2 Gegenstand der Statistik

Als Gewerbe gilt jede erlaubte selbstständige Tätigkeit, die auf Dauer angelegt ist und mit der Absicht der Gewinnerzielung betrieben wird. Die Tätigkeiten, die der Gewerbeordnung unterliegen, regelt § 6 der GewO. Ausgenommen von der Anzeigepflicht sind die sog. Urproduktion (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Garten- und Weinbau sowie Bergbau), die freien Berufe (z.B. Ärzte, Rechtsanwälte, Notare, Wirtschaftsprüfer, wissenschaftliche und künstlerische oder schriftstellerische Tätigkeiten), Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens. Wird aber eine dieser nichtgewerblichen Tätigkeiten in Verbindung mit einer Gewerbetätigkeit ausgeübt, kommen die allgemeinen Bestimmungen der GewO zur Anwendung.

3 Definitionen

Betriebsgründung / Gründung von Betrieben mit größerer wirtschaftlicher Bedeutung: Gründung eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle) durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person. Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, ist Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt.

Sonstige Neugründung: Zu den sonstigen Neugründungen gehören Kleinunternehmen und Nebenerwerbsbetriebe. Beim Kleinunternehmen gründet ein Nicht-Kaufmann/-frau eine Hauptniederlassung. Das Kleinunternehmen ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer.

Übernahme: Diese Position umfasst Kauf oder Pacht eines Unternehmens, den Eintritt der Erbfolge, Rechtsformänderungen (bisheriger Rechtsträger bleibt bestehen) sowie Gesellschaftereintritte.

Umwandlung: Die Umwandlung nach dem Umwandlungsgesetz umfasst die Verschmelzung mehrerer Unternehmen zu einem Unternehmen (der übertragende Rechtsträger erlischt), die Aufspaltung eines Unternehmens in mehrere Unternehmen (Umkehrung der Verschmelzung) sowie die Aufspaltung oder Ausgliederung von Unternehmensteilen mit dem Ziel der Neugründung (der abspaltende Rechtsträger bleibt bestehen). Nicht zu den Umwandlungen zählen Rechtsformwechsel, bei denen der neue und alte Rechtsträger identisch ist.

Betriebsaufgabe / Aufgabe von Betrieben mit größerer wirtschaftlicher Bedeutung: Vollständige Aufgabe eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle), der von einer natürlichen Person oder einer juristischen Person oder einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) geführt wurde. Bei einer natürlichen Person ist Voraussetzung, dass sie ins Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

Sonstige Stilllegung: Zu den sonstigen Stilllegungen gehören Kleinunternehmen und Nebenerwerbsbetriebe. Beim Kleinunternehmen gibt ein Nicht-Kaufmann/-frau eine Hauptniederlassung vollständig auf. Das Kleinunternehmen war nicht im Handelsregister eingetragen und beschäftigte keine Arbeitnehmer.

Übergabe: Diese Position umfasst Verkauf oder Verpachtung eines Unternehmens, den Antritt der Erbfolge, Rechtsformänderungen (bisheriger Rechtsträger bleibt bestehen) sowie Gesellschafteraustritte.

Hauptniederlassung: Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandelsgesellschaften (KG, OHG) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

Zweigniederlassung: Betrieb mit selbstständiger Organisation, selbstständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbstständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

Unselbstständige Zweigstelle: Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z.B. ein Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlassung erfüllen.

Zusammenfassende Übersichten

Ü1 Gewerbeanzeigen in Deutschland

Jahr/Monat	Anmeldungen		Ummeldungen ¹⁾		Abmeldungen	
	Insgesamt	dar.: Neuerrichtungen ²⁾	Insgesamt	dar.: Veränderung der Betriebstätigkeit	Insgesamt	dar.: Aufgabe ³⁾
1996	780 013	629 172	170 004	87 261	647 889	501 899
1997	802 935	642 596	178 395	80 313	681 864	517 165
1998	811 377	647 794	184 818	79 989	696 214	527 845
1999	780 935	623 084	185 330	81 374	706 763	541 672
2000	755 172	600 695	181 132	77 272	662 743	499 639
2001	728 978	583 896	172 719	75 351	645 161	493 289
2002	723 333	582 828	177 710	80 026	645 690	501 240
2003	810 706	682 202	178 500	78 029	653 123	522 030
2004	960 533	823 629	203 609	92 196	677 646	539 099
2005	895 144	759 843	225 942	100 694	708 253	571 103
2006	881 791	742 610	.	.	710 181	573 383
2007	848 561	707 569	.	.	709 130	569 213
2008	833 281	691 712	.	.	732 275	592 239
2009	864 415	722 241	.	.	728 318	586 713
2010	862 986	723 871	.	.	713 812	574 369
2010 Januar	74 430	60 333	.	.	69 535	55 302
Februar	71 478	59 284	.	.	59 066	46 859
März	87 409	73 939	.	.	67 019	53 653
April	76 765	65 554	.	.	54 280	43 525
Mai	69 708	59 650	.	.	50 465	40 352
Juni	73 460	62 652	.	.	55 338	44 627
Juli	70 079	59 167	.	.	55 822	44 395
August	70 561	59 460	.	.	55 163	44 558
September	75 182	63 601	.	.	58 237	46 714
Oktober	67 095	56 495	.	.	54 536	43 893
November	67 177	56 265	.	.	58 621	47 854
Dezember	59 642	47 471	.	.	75 730	62 637
2011 Januar	73 268	58 739	.	.	70 847	56 261

1) Ummeldungen werden ab September 2006 nicht mehr veröffentlicht.

2) Betriebsgründungen, sonstige Neuerrichtungen sowie Umwandlungen, ohne Zuzüge.

3) Betriebsaufgaben, sonstige Stilllegungen sowie Umwandlungen, ohne Fortzüge.

Ü2 Gewerbeanzeigen in den neuen Ländern und Berlin-Ost*)

Jahr	Anmeldungen		Abmeldungen	
	Insgesamt	dar.: Handel und Gastgewerbe	Insgesamt	dar.: Handel und Gastgewerbe
1990	281 096	136 878	26 694	12 455
1991	292 997	138 009	99 767	48 091
1995	170 204	73 373	131 187	65 262
2000	117 450	45 894	112 931	51 062
2001	112 557	42 794	111 407	48 345
2002	105 894	40 582	104 882	44 197
2003	122 893	43 860	121 622	52 302
2004	150 088	49 628	101 078	41 037
2005	132 735	44 922	108 179	42 190
2006	125 376	41 648	104 731	40 872
2007	113 188	36 938	104 481	39 500
2008	112 207	35 967	107 139	39 994
2009	111 609	35 827	103 299	38 130
2010	107 583	32 534	99 182	35 224

1 Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftsbereichen
Januar 2011

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftszweige (H.v. = Herstellung von)	Gewerbeanmeldungen insgesamt 2)	Neuerrichtung			Zuzug	Übernahme			
			insgesamt	Neugründung	Umwandlung		insgesamt	Rechtsformwechsel	Gesellschaftereintritt	Erbfolge/Kauf/Pacht
A	LAND-U.FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	535	448	447	1	43	44	14	6	24
B	BERGBAU U.GEW.V.STEINEN U.ERDEN	17	15	14	1	2	-	-	-	-
C	VERARBEITENDES GEWERBE	2 905	2 164	2 137	27	348	393	165	33	195
10	H.v. Nahrungs- u. Futtermitteln	309	188	186	2	12	109	32	3	74
11	Getränkeherstellung	26	14	14	-	6	6	1	1	4
13	H.v. Textilien	162	136	136	-	16	10	4	-	6
14	H.v. Bekleidung	157	136	135	1	12	9	3	1	5
16	H.v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (oh. Möbel)	112	84	82	2	12	16	6	2	8
18	H.v. Druckerzgn. Vervielf. v. Ton-, Bild-, Datenträger	184	130	128	2	31	23	7	1	15
25	H.v. Metallerzeugnissen	495	373	369	4	71	51	29	4	18
26	H.v. DV-Gerät., elektron. u. opt. Erzeugn.	121	88	88	-	20	13	7	1	5
27	H.v. elektr. Ausrüstg.	54	37	35	2	10	7	3	-	4
28	Maschinenbau	169	115	111	4	35	19	11	4	4
29	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	38	26	25	1	5	7	5	-	2
31	H.v. Möbeln	70	49	49	-	10	11	7	-	4
D	ENERGIEVERSORGUNG	1 109	1 014	1 006	8	38	57	13	13	31
E	WASSERVERSORGUNG; ENTSORG. BESEIT. V. UMWELTVERSCHM.	140	115	114	1	11	14	5	1	8
F	BAUGEWERBE	9 329	7 633	7 601	32	1 079	617	219	275	123
41	Hochbau	242	185	185	-	38	19	13	5	1
42	Tiefbau	142	109	107	2	19	14	6	2	6
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstall., sonst. Ausbau	8 945	7 339	7 309	30	1 022	584	200	268	116
G	HANDEL; INSTANDH. U. REP. V. KFZ	17 185	13 836	13 722	114	1 609	1 740	522	106	1 112
45	Kfz-Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz	2 429	1 981	1 967	14	250	198	77	13	108
46	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh. Kfz)	3 260	2 598	2 576	22	450	212	88	21	103
47	Einzelhandel (oh. Kfz)	11 496	9 257	9 179	78	909	1 330	357	72	901
H	VERKEHR UND LAGEREI	2 581	2 133	2 127	6	296	152	54	13	85
49	Landverkehr; Transport i. Rohrleitungen	1 269	1 038	1 037	1	138	93	27	10	56
53	Post-, Kurier- u. Expressdienste	686	602	601	1	61	23	8	2	13
I	GASTGEWERBE	5 223	3 208	3 197	11	72	1 943	140	43	1 760
55	Beherbergung	500	328	321	7	6	166	14	5	147
56	Gastronomie	4 723	2 880	2 876	4	66	1 777	126	38	1 613
J	INFORMATION UND KOMMUNIKATION	3 041	2 433	2 420	13	509	99	43	15	41
58	Verlagswesen	239	190	188	2	40	9	6	2	1
61	Telekommunikation	176	139	134	5	12	25	1	-	24
62	Erbrg. v. Dienstleistg. d. Informat. technologie	2 029	1 611	1 607	4	373	45	25	10	10
63	Informat. dienstleistg.	332	288	287	1	38	6	5	-	1
K	FINANZ-, VERSICHERUNGS- DIENSTLEISTG.	2 836	2 072	2 057	15	692	72	40	11	21
66	Finanz-, Versicherungsdienste, verb. Tätigk.	2 466	1 769	1 765	4	633	64	36	9	19
L	GRUNDSTÜCKS- U. WOHNUNGSWESEN	1 727	1 322	1 311	11	311	94	45	14	35
M	FREIBERUFLICHE, WISS. U. TECHN. DIENSTLEISTG.	7 031	5 815	5 796	19	1 032	184	109	23	52
70	Verwaltung u. Führung v. Untern., Untern. beratung	2 149	1 709	1 703	6	370	70	46	8	16
73	Werbung u. Marktforschung	2 123	1 840	1 837	3	247	36	18	8	10
N	SONST. WIRTSCHAFTL. DIENSTLEISTG.	9 469	8 090	8 062	28	1 047	332	127	46	159
77	Verm. v. bewegl. Sachen	430	352	350	2	43	35	5	5	25
78	Vermittl. u. Überlassung v. Arbeitskräften	482	408	400	8	49	25	14	2	9
79	Reisebüros, Veranstalter u. sonst. Reservierungen	390	300	299	1	47	43	14	4	25
81	Garten- u. Landschaftsbau; Gebäudebetreuung	4 445	3 879	3 871	8	433	133	52	23	58
P	ERZIEHUNG U. UNTERRICHT	1 105	948	947	1	101	56	20	5	31
Q	GESUNDHEITS- U. SOZIALWESEN	886	774	773	1	82	30	12	1	17
R	KUNST, UNTERHALTUNG U. ERHOLUNG	1 572	1 300	1 294	6	141	131	38	13	80
O+S	ÖFF. VERW., VERTEIDIG., SOZIALVERS.; SONST. DIENSTLEISTG. 3)	6 577	5 727	5 714	13	472	378	74	23	281
A-S	Insgesamt	73 268	59 047	58 739	308	7 885	6 336	1 640	641	4 055

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 3) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

2 Gewerbeanmeldungen nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit, Land
Januar 2011

Gegenstand der Nachweisung	Gewerbe- anmel- dungen insge- samt 1)	Neuerrichtung			Zuzug	Übernahme			
		insgesamt	Neu- gründung	Um- wandlung		insgesamt	Rechts- form- wechsel	Gesell- schafter- eintritt	Erbfolge/ Kauf/ Pacht
Insgesamt	73 268	59 047	58 739	308	7 885	6 336	1 640	641	4 055
nach der Art der Niederlassung									
Hauptniederlassung	68 535	55 322	55 211	111	7 706	5 507	1 396	612	3 499
Zweigniederlassung	1 125	839	814	25	63	223	70	12	141
Unselbständige Zweigstelle	3 608	2 886	2 714	172	116	606	174	17	415
nach der Rechtsform des Unternehmens									
Einzelunternehmen	58 208	48 240	48 212	28	5 972	3 996	617	-	3 379
Offene Handelsgesellschaft	261	132	129	3	20	109	54	27	28
Kommanditgesellschaft	173	104	102	2	19	50	33	7	10
Gesellschaft mit beschränkter Haftung Co. KG	1 771	1 227	1 142	85	196	348	209	36	103
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	3 837	2 691	2 688	3	201	945	232	566	147
Aktiengesellschaft	166	112	106	6	26	28	19	-	9
Gesellschaft mit beschränkter Haftung ... GmbH o. Unternehmungsgesellschaft (haftungsbeschränkt)	8 356	6 162	5 996	166	1 382	812	458	-	354
Unternehmungsgesellschaft (haftungs- beschränkt)	7 010	5 025	4 864	161	1 300	685	365	-	320
Private Company Limited by Shares	1 346	1 137	1 132	5	82	127	93	-	34
Private Company Limited by Shares	179	131	129	2	41	7	2	-	5
Genossenschaft	44	40	29	11	2	2	-	-	2
Eingetragener Verein	75	59	59	-	2	14	1	-	13
Sonstige Rechtsformen 2)	198	149	147	2	24	25	15	5	5
Einzelunternehmer/-innen nach Geschlecht									
weiblich	19 702	16 681	16 674	7	1 707	1 314	146	-	1 168
männlich	38 506	31 559	31 538	21	4 265	2 682	471	-	2 211
Einzelunternehmer/-innen nach ausgewählter Staatsangehörigkeit									
deutsch	44 096	36 021	35 996	25	5 081	2 994	531	-	2 463
griechisch	344	262	262	-	13	69	6	-	63
italienisch	632	473	472	1	39	120	10	-	110
österreichisch	183	153	153	-	25	5	1	-	4
polnisch	3 125	2 797	2 797	-	293	35	14	-	21
serbisch	238	200	200	-	19	19	-	-	19
türkisch	2 059	1 623	1 623	-	60	376	17	-	359
nach Ländern									
Baden-Württemberg	9 292	7 109	7 056	53	1 213	970	246	164	560
Bayern	12 694	9 935	9 887	48	1 646	1 113	260	194	659
Berlin	3 771	3 392	3 385	7	121	258	39	28	191
Brandenburg	1 779	1 414	1 399	15	257	108	34	5	69
Bremen	536	464	463	1	23	49	7	-	42
Hamburg	2 050	1 793	1 781	12	79	178	47	7	124
Hessen	7 130	5 751	5 721	30	846	533	161	56	316
Mecklenburg-Vorpommern	1 176	919	909	10	149	108	34	10	64
Niedersachsen	6 240	4 944	4 917	27	653	643	156	46	441
Nordrhein-Westfalen	15 991	13 297	13 251	46	1 443	1 251	326	73	852
Rheinland-Pfalz	3 588	2 902	2 894	8	410	276	77	3	196
Saarland	784	595	593	2	102	87	25	1	61
Sachsen	3 112	2 505	2 487	18	351	256	83	16	157
Sachsen-Anhalt	1 226	1 004	992	12	112	110	28	9	73
Schleswig-Holstein	2 535	1 932	1 924	8	328	275	74	17	184
Thüringen	1 364	1 091	1 080	11	152	121	43	12	66

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 2) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

3 Neugründungen sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftsbereichen
Januar 2011

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftszweige (H.v. = Herstellung von)	Neugründungen					Gewerbetreibende 3)		
		insgesamt 2)	Betriebsgründung			sonstige Neugründung		insgesamt	dar.: weiblich
			insgesamt	Hauptniederlassung	Zweigniederlassung / unselbst. Zweigstelle	insgesamt	dar.: Neben-erwerb		
A	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	447	58	53	5	389	189	493	100
B	BERGBAU U. GEW. V. STEINEN U. ERDEN	14	8	6	2	6	1	15	3
C	VERARBEITENDES GEWERBE	2 137	720	557	163	1 417	777	2 381	692
10	H.v. Nahrungs- u. Futtermitteln	186	94	60	34	92	34	209	54
11	Getränkeherstellung	14	5	5	-	9	4	15	2
13	H.v. Textilien	136	12	7	5	124	88	140	95
14	H.v. Bekleidung	135	17	12	5	118	82	139	113
16	H.v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (oh. Möbel)	82	22	19	3	60	30	88	17
18	H.v. Druckerzgn. Vervielf. v. Ton-, Bild-, Datenträger	128	38	33	5	90	49	152	43
25	H.v. Metallerzeugnissen	369	133	112	21	236	89	417	23
26	H.v. DV-Gerät., elektron. u. opt. Erzeugn.	88	54	36	18	34	15	108	15
27	H.v. elektr. Ausrüstg.	35	23	16	7	12	8	38	5
28	Maschinenbau	111	68	54	14	43	17	132	9
29	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	25	13	10	3	12	3	31	4
31	H.v. Möbeln	49	17	15	2	32	17	53	6
D	ENERGIEVERSORGUNG	1 006	252	223	29	754	653	1 255	248
E	WASSERVERSORGUNG; ENTSORG. BESEIT. V. UMWELTVERSCHM.	114	48	27	21	66	22	128	18
F	BAUGEWERBE	7 601	1 567	1 460	107	6 034	945	8 961	357
41	Hochbau	185	107	99	8	78	28	229	28
42	Tiefbau	107	49	39	10	58	7	122	8
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstall., sonst. Ausbau	7 309	1 411	1 322	89	5 898	910	8 610	321
G	HANDEL; INSTANDH. U. REP. V. KFZ	13 722	3 331	1 945	1 386	10 391	5 595	15 157	4 693
45	Kfz-Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz	1 967	431	294	137	1 536	743	2 093	225
46	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh. Kfz)	2 576	783	558	225	1 793	784	2 933	718
47	Einzelhandel (oh. Kfz)	9 179	2 117	1 093	1 024	7 062	4 068	10 131	3 750
H	VERKEHR UND LAGEREI	2 127	524	358	166	1 603	418	2 320	392
49	Landverkehr; Transport i. Rohrleitungen	1 037	236	185	51	801	201	1 117	175
53	Post-, Kurier- u. Expressdienste	601	65	48	17	536	167	626	119
I	GASTGEWERBE	3 197	1 121	808	313	2 076	565	3 439	1 118
55	Beherbergung	321	116	86	30	205	117	368	157
56	Gastronomie	2 876	1 005	722	283	1 871	448	3 071	961
J	INFORMATION UND KOMMUNIKATION	2 420	513	410	103	1 907	1 127	2 719	387
58	Verlagswesen	188	57	47	10	131	80	222	41
61	Telekommunikation	134	31	19	12	103	38	165	16
62	Erbrg. v. Dienstleistg. d. Informat. technologie	1 607	326	256	70	1 281	774	1 766	219
63	Informat. dienstleistg.	287	46	39	7	241	137	320	75
K	FINANZ-, VERSICHERUNGS- DIENSTLEISTG.	2 057	486	359	127	1 571	494	2 229	480
66	Finanz-, Versicherungs- dienste, verb. Tätigk.	1 765	244	152	92	1 521	470	1 816	446
L	GRUNDSTÜCKS- U. WOHNUNGSWESEN	1 311	594	501	93	717	270	1 545	403
M	FREIBERUFLICHE, WISS. U. TECHN. DIENSTLEISTG.	5 796	1 401	1 177	224	4 395	2 450	6 497	2 080
70	Verwaltung u. Führung v. Untern., Untern.beratung	1 703	734	645	89	969	402	2 017	403
73	Werbung u. Marktforschung	1 837	153	120	33	1 684	1 096	1 940	876
N	SONST. WIRTSCHAFTL. DIENSTLEISTG.	8 062	1 126	761	365	6 936	3 011	8 607	2 867
77	Verm. v. bewegl. Sachen	350	101	70	31	249	152	404	97
78	Vermittl. u. Überlassung v. Arbeitskräften	400	202	71	131	198	83	499	150
79	Reisebüros, -veranstalter u. sonst. Reservierungen	299	79	48	31	220	126	337	121
81	Garten- u. Landschaftsbau; Gebäudebetreuung	3 871	388	331	57	3 483	1 193	4 035	1 137
P	ERZIEHUNG U. UNTERRICHT	947	180	95	85	767	455	1 020	459
Q	GESUNDHEITS- U. SOZIALWESEN	773	116	89	27	657	336	813	585
R	KUNST, UNTERHALTUNG U. ERHOLUNG	1 294	249	137	112	1 045	664	1 447	356
O+S	ÖFF. VERW., VERTEIDIG., SOZIALVERS., SONST. DIENSTLEISTG. 4)	5 714	623	423	200	5 091	2 606	5 858	4 011
A-S	Insgesamt	58 739	12 917	9 389	3 528	45 822	20 578	64 884	19 249

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 3) Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. - 4) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

4 Neugründungen sowie Gewerbetreibende nach Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit, Land
Januar 2011

Rechtsform ----- Geschlecht ----- Staatsangehörigkeit ----- Land	Neugründungen						Gewerbetreibende 2)	
	ins- gesamt 1)	Betriebsgründung			sonstige Neugründung		insgesamt	dar.: weiblich
		insgesamt	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung /unselbst. Zweig- stelle	insgesamt	dar.: Neben- erwerb		
Insgesamt	58 739	12 917	9 389	3 528	45 822	20 578	64 884	19 249
nach der Rechtsform des Unternehmens								
Einzelunternehmen	48 212	3 698	2 488	1 210	44 514	19 270	48 212	16 674
Offene Handelsgesellschaft	129	107	81	26	22	22	241	46
Kommanditgesellschaft	102	97	64	33	5	5	125	19
Gesellschaft mit beschränkter Haftung Co. KG	1 142	1 110	795	315	32	32	1 655	159
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	2 688	1 783	1 688	95	905	905	6 098	1 139
Aktiengesellschaft	106	106	37	69	-	-	-	-
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	5 996	5 687	4 124	1 563	309	309	8 143	1 156
GmbH o. Unternehmergeellschaft (haftungsbeschränkt)	4 864	4 704	3 209	1 495	160	160	6 879	868
Unternehmergeellschaft (haftungs- beschränkt)	1 132	983	915	68	149	149	1 264	288
Private Company Limited by Shares	129	120	14	106	9	9	158	28
Genossenschaft	29	29	15	14	-	-	71	6
Eingetragener Verein	59	42	37	5	17	17	79	11
Sonstige Rechtsformen 3)	147	138	46	92	9	9	102	11
Einzelunternehmer/-innen nach Geschlecht								
weiblich	16 674	1 057	740	317	15 617	8 061	X	X
männlich	31 538	2 641	1 748	893	28 897	11 209	X	X
Einzelunternehmer/-innen nach ausgewählter Staatsangehörigkeit								
deutsch	35 996	2 948	1 906	1 042	33 048	17 416	35 996	13 450
griechisch	262	42	25	17	220	53	262	60
italienisch	472	63	53	10	409	130	472	99
österreichisch	153	12	8	4	141	49	153	59
polnisch	2 797	59	55	4	2 738	152	2 797	666
serbisch	200	8	7	1	192	43	200	54
türkisch	1 623	230	179	51	1 393	414	1 623	325
nach Ländern								
Baden-Württemberg	7 056	1 342	981	361	5 714	2 977	7 680	2 327
Bayern	9 887	2 321	1 828	493	7 566	3 343	11 533	3 391
Berlin	3 385	713	560	153	2 672	926	3 660	1 076
Brandenburg	1 399	379	269	110	1 020	482	1 510	404
Bremen	463	88	69	19	375	148	480	99
Hamburg	1 781	309	226	83	1 472	530	1 979	586
Hessen	5 721	1 034	765	269	4 687	1 750	6 217	1 818
Mecklenburg-Vorpommern	909	256	169	87	653	245	989	266
Niedersachsen	4 917	1 281	941	340	3 636	1 822	5 462	1 560
Nordrhein-Westfalen	13 251	2 771	1 973	798	10 480	4 618	14 564	4 424
Rheinland-Pfalz	2 894	553	374	179	2 341	1 118	3 139	1 047
Saarland	593	139	101	38	454	229	658	204
Sachsen	2 487	673	394	279	1 814	950	2 676	762
Sachsen-Anhalt	992	317	192	125	675	320	1 084	304
Schleswig-Holstein	1 924	411	335	76	1 513	750	2 070	634
Thüringen	1 080	330	212	118	750	370	1 183	347

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 2) Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. - 3) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

5 Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftsbereichen
Januar 2011

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftszweige (H.v. = Herstellung von)	Gewerbeabmeldungen insgesamt 2)	Aufgabe			Fortzug	Übergabe			
			insgesamt	vollständige Aufgabe	Umwandlung		insgesamt	Rechtsformwechsel	Gesellschafteraustritt	Erbfolge/Verkauf/Verpachtung
A	LAND-U.FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	442	360	359	1	47	35	11	6	18
B	BERGBAU U.GEW.V.STEINEN U.ERDEN	19	12	12	-	3	4	1	-	3
C	VERARBEITENDES GEWERBE	2 838	2 110	2 061	49	343	385	164	45	176
10	H.v. Nahrungs- u. Futtermitteln	407	299	293	6	10	98	26	6	66
11	Getränkeherstellung	15	8	8	-	1	6	3	1	2
13	H.v.Textilien	103	81	80	1	8	14	5	1	8
14	H.v.Bekleidung	125	92	92	-	20	13	6	2	5
16	H.v.Holz-,Flecht-,Korb- u.Korkwaren (oh.Möbel)	94	72	72	-	8	14	5	1	8
18	H.v.Druckerzgn.Vervielf. v.Ton-,Bild-,Datenträger	243	172	167	5	48	23	8	1	14
25	H.v.Metallerzeugnissen	525	404	404	-	69	52	23	10	19
26	H.v.DV-Gerät.,elektron. u.opt.Erzeugn.	139	94	92	2	30	15	9	1	5
27	H.v.elekt.Ausrüstg.	39	32	28	4	4	3	3	-	-
28	Maschinenbau	168	114	100	14	33	21	12	2	7
29	H.v.Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	34	23	22	1	2	9	8	-	1
31	H.v.Möbeln	63	46	46	-	6	11	6	-	5
D	ENERGIEVERSORGUNG	312	191	187	4	51	70	15	13	42
E	WASSERVERSORGUNG;ENTSORG. BESEIT.V.UMWELTVERSCHM.	166	130	129	1	16	20	11	2	7
F	BAUGEWERBE	8 034	6 314	6 285	29	976	744	250	285	209
41	Hochbau	293	209	208	1	55	29	11	9	9
42	Tiefbau	141	102	99	3	21	18	7	5	6
43	Vorb.Baustellenarbeiten, Bauinstall.,sonst.Ausbau	7 600	6 003	5 978	25	900	697	232	271	194
G	HANDEL;INSTANDH.U.REP.V.KFZ	19 457	15 958	15 808	150	1 675	1 824	587	215	1 022
45	Kfz-Handel;Instandh.u. Rep.v.Kfz	2 298	1 808	1 793	15	269	221	90	36	95
46	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh.Kfz)	3 803	3 067	3 032	35	491	245	105	27	113
47	Einzelhandel (oh.Kfz)	13 356	11 083	10 983	100	915	1 358	392	152	814
H	VERKEHR UND LAGEREI	2 716	2 277	2 264	13	263	176	53	29	94
49	Landverkehr;Transport i. Rohrleitungen	1 439	1 191	1 187	4	137	111	29	18	64
53	Post-,Kurier-u. Expressdienste	734	652	650	2	54	28	10	2	16
I	GASTGEWERBE	6 326	4 756	4 745	11	97	1 473	147	98	1 228
55	Beherbergung	644	474	469	5	6	164	22	10	132
56	Gastronomie	5 682	4 282	4 276	6	91	1 309	125	88	1 096
J	INFORMATION UND KOMMUNIKATION	2 899	2 198	2 182	16	525	176	74	47	55
58	Verlagswesen	214	151	149	2	42	21	4	10	7
61	Telekommunikation	188	152	145	7	14	22	2	2	18
62	Erbrg.v.Dienstleistg.d. Informat.technologie	1 979	1 491	1 484	7	388	100	54	24	22
63	Informat.dienstleistg.	272	226	226	-	35	11	6	2	3
K	FINANZ-,VERSICHERUNGS- DIENSTLEISTG.	3 287	2 516	2 494	22	676	95	57	16	22
66	Finanz-,Versicherungsdienste,verb.Tätigk.	3 013	2 309	2 303	6	619	85	50	14	21
L	GRUNDSTÜCKS-U. WOHNUNGSWESEN	1 406	1 021	1 008	13	276	109	42	27	40
M	FREIBERUFLICHE,WISS.U. TECHN.DIENSTLEISTG.	6 138	4 880	4 846	34	1 001	257	117	50	90
70	Verwaltung u.Führung v. Untern.,Untern.beratung	1 698	1 271	1 255	16	345	82	39	16	27
73	Werbung u.Marktforschung.....	2 215	1 877	1 874	3	278	60	27	13	20
N	SONST.WIRTSCHAFTL. DIENSTLEISTG.	8 184	6 806	6 774	32	954	424	147	103	174
77	Verm.v.bewegl.Sachen	512	408	405	3	55	49	10	11	28
78	Vermittl.u.Überlassung v.Arbeitskräften	336	269	259	10	48	19	13	3	3
79	Reisebüros,-veranstalter u.sonst.Reservierungen	420	326	326	-	44	50	13	15	22
81	Garten-u.Landschaftsbau; Gebäudebetreuung	3 550	2 984	2 976	8	382	184	68	41	75
P	ERZIEHUNG U.UNTERRICHT	906	707	706	1	130	69	21	11	37
Q	GESUNDHEITS-U.SOZIALWESEN	720	595	595	-	93	32	14	7	11
R	KUNST,UNTERHALTUNG U.ERHOLUNG	1 309	1 022	1 016	6	148	139	34	33	72
O+S	ÖFF.VERW.,VERTEIDIG.;SOZIALVERS.; SONST.DIENSTLEISTG.3)	5 688	4 799	4 790	9	493	396	76	49	271
A-S	Insgesamt	70 847	56 652	56 261	391	7 767	6 428	1 821	1 036	3 571

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 3) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

**6 Gewerbeabmeldungen nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit, Land
Januar 2011**

Gegenstand der Nachweisung	Gewerbeabmeldungen insgesamt 1)	Aufgabe			Fortzug	Übergabe			
		insgesamt	vollständige Aufgabe	Umwandlung		insgesamt	Rechtsformwechsel	Gesellschafteraustritt	Erbfolge/Verkauf/Verpachtung
Insgesamt	70 847	56 652	56 261	391	7 767	6 428	1 821	1 036	3 571
nach der Art der Niederlassung									
Hauptniederlassung	65 779	52 614	52 394	220	7 464	5 701	1 567	980	3 154
Zweigniederlassung	1 381	1 063	1 048	15	106	212	73	16	123
Unselbständige Zweigstelle	3 687	2 975	2 819	156	197	515	181	40	294
nach der Rechtsform des Unternehmens									
Einzelunternehmen	57 480	47 694	47 648	46	5 825	3 961	999	-	2 962
Offene Handelsgesellschaft	299	158	154	4	18	123	52	51	20
Kommanditgesellschaft	190	132	130	2	15	43	26	8	9
Gesellschaft mit beschränkter Haftung Co. KG	1 174	787	720	67	185	202	99	31	72
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	4 400	2 669	2 656	13	220	1 511	375	940	196
Aktiengesellschaft	197	126	113	13	36	35	30	-	5
Gesellschaft mit beschränkter Haftung GmbH o. Unternehmungsgesellschaft (haftungsbeschränkt)	6 375	4 505	4 268	237	1 399	471	198	-	273
Unternehmungsgesellschaft (haftungsbeschränkt)	5 975	4 214	3 977	237	1 318	443	177	-	266
Private Company Limited by Shares	421	350	350	-	37	34	20	-	14
Genossenschaft	28	25	21	4	-	3	1	-	2
Eingetragener Verein	43	27	27	-	4	12	1	-	11
Sonstige Rechtsformen 2)	240	179	174	5	28	33	20	6	7
Einzelunternehmer/-innen nach Geschlecht									
weiblich	19 872	16 845	16 837	8	1 726	1 301	232	-	1 069
männlich	37 608	30 849	30 811	38	4 099	2 660	767	-	1 893
Einzelunternehmer/-innen nach ausgewählter Staatsangehörigkeit									
deutsch	46 530	38 356	38 312	44	5 053	3 121	872	-	2 249
griechisch	348	282	282	-	11	55	5	-	50
italienisch	634	516	516	-	33	85	14	-	71
österreichisch	211	181	181	-	19	11	5	-	6
polnisch	2 329	2 069	2 069	-	219	41	18	-	23
serbisch	178	155	155	-	9	14	7	-	7
türkisch	2 031	1 628	1 628	-	73	330	33	-	297
nach Ländern									
Baden-Württemberg	8 780	6 672	6 612	60	1 180	928	231	243	454
Bayern	11 418	8 437	8 374	63	1 666	1 315	343	232	740
Berlin	3 063	2 694	2 683	11	107	262	44	76	142
Brandenburg	1 909	1 556	1 537	19	238	115	40	23	52
Bremen	443	373	371	2	15	55	6	7	42
Hamburg	1 625	1 388	1 377	11	90	147	44	16	87
Hessen	6 817	5 417	5 394	23	839	561	172	108	281
Mecklenburg-Vorpommern	1 329	1 115	1 104	11	138	76	26	10	40
Niedersachsen	6 046	4 796	4 760	36	633	617	164	59	394
Nordrhein-Westfalen	16 000	13 278	13 207	71	1 428	1 294	395	139	760
Rheinland-Pfalz	3 542	2 895	2 884	11	396	251	86	9	156
Saarland	850	679	677	2	85	86	29	8	49
Sachsen	3 337	2 749	2 725	24	345	243	99	39	105
Sachsen-Anhalt	1 498	1 294	1 281	13	118	86	23	20	43
Schleswig-Holstein	2 599	2 028	2 012	16	332	239	72	20	147
Thüringen	1 591	1 281	1 263	18	157	153	47	27	79

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 2) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

7 Vollständige Aufgaben sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftsbereichen
Januar 2011

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftszweige (H.v. = Herstellung von)	Vollständige Aufgaben						Gewerbetreibende 3)	
		insgesamt 2)	Betriebsaufgabe			sonstige Stilllegung		insgesamt	dar.: weiblich
			insgesamt	Hauptniederlassung	Zweig-niederlassung /unselbst. Zweig-stelle	insgesamt	dar.: Neben-erwerb		
A	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	359	44	36	8	315	120	394	117
B	BERGBAU U. GEW. V. STEINEN U. ERDEN	12	9	8	1	3	-	14	3
C	VERARBEITENDES GEWERBE	2 061	692	515	177	1 369	423	2 263	553
10	H.v. Nahrungs- u. Futtermitteln	293	136	81	55	157	37	322	75
11	Getränkeherstellung	8	5	4	1	3	-	11	1
13	H.v. Textilien	80	16	14	2	64	27	84	56
14	H.v. Bekleidung	92	12	9	3	80	28	95	64
16	H.v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (oh. Möbel)	72	18	16	2	54	18	83	9
18	H.v. Druckerzgn. Vervielf. v. Ton-, Bild-, Datenträger	167	47	44	3	120	39	175	51
25	H.v. Metallerzeugnissen	404	131	108	23	273	64	443	44
26	H.v. DV-Gerät., elektron. u. opt. Erzeugn.	92	36	29	7	56	19	100	14
27	H.v. elektr. Ausrüstg.	28	15	8	7	13	7	30	4
28	Maschinenbau	100	58	40	18	42	13	121	13
29	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	22	9	8	1	13	-	26	6
31	H.v. Möbeln	46	10	7	3	36	7	49	8
D	ENERGIEVERSORGUNG	187	34	25	9	153	115	204	57
E	WASSERVERSORGUNG; ENTSORG. BESEIT. V. UMWELTVERSCHM.	129	37	26	11	92	14	141	23
F	BAUGEWERBE	6 285	1 222	1 073	149	5 063	787	6 951	445
41	Hochbau	208	139	119	20	69	9	247	30
42	Tiefbau	99	37	27	10	62	13	111	4
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstall., sonst. Ausbau	5 978	1 046	927	119	4 932	765	6 593	411
G	HANDEL; INSTANDH. U. REP. V. KFZ	15 808	4 197	2 336	1 861	11 611	4 619	17 225	5 593
45	Kfz-Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz	1 793	395	276	119	1 398	488	1 902	262
46	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh. Kfz)	3 032	839	602	237	2 193	738	3 311	862
47	Einzelhandel (oh. Kfz)	10 983	2 963	1 458	1 505	8 020	3 393	12 012	4 469
H	VERKEHR UND LAGEREI	2 264	534	367	167	1 730	393	2 421	471
49	Landverkehr; Transport i. Rohrleitungen	1 187	243	195	48	944	195	1 252	240
53	Post-, Kurier- u. Expressdienste	650	91	55	36	559	153	687	144
I	GASTGEWERBE	4 745	1 524	1 205	319	3 221	625	5 058	1 760
55	Beherbergung	469	142	116	26	327	114	496	233
56	Gastronomie	4 276	1 382	1 089	293	2 894	511	4 562	1 527
J	INFORMATION UND KOMMUNIKATION	2 182	414	309	105	1 768	822	2 442	420
58	Verlagswesen	149	50	42	8	99	44	176	46
61	Telekommunikation	145	28	9	19	117	38	172	42
62	Erbrg. v. Dienstleistg. d. Informat. technologie	1 484	230	176	54	1 254	593	1 610	230
63	Informat. dienstleistg.	226	41	32	9	185	96	262	68
K	FINANZ-, VERSICHERUNGS- DIENSTLEISTG.	2 494	399	283	116	2 095	515	2 607	691
66	Finanz-, Versicherungs- dienste, verb. Tätigk.	2 303	253	169	84	2 050	499	2 370	661
L	GRUNDSTÜCKS- U. WOHNUNGSWESEN	1 008	409	348	61	599	154	1 175	344
M	FREIBERUFLICHE, WISS. U. TECHN. DIENSTLEISTG.	4 846	877	707	170	3 969	1 725	5 206	1 844
70	Verwaltung u. Führung v. Untern., Untern. beratung	1 255	404	332	72	851	283	1 388	339
73	Werbung u. Marktforschung	1 874	144	117	27	1 730	916	1 957	966
N	SONST. WIRTSCHAFTL. DIENSTLEISTG.	6 774	934	660	274	5 840	2 013	7 281	2 520
77	Verm. v. bewegl. Sachen	405	127	87	40	278	114	453	124
78	Vermittl. u. Überlassung v. Arbeitskräften	259	98	37	61	161	47	317	106
79	Reisebüros, -veranstalter u. sonst. Reservierungen	326	95	58	37	231	93	366	147
81	Garten- u. Landschaftsbau; Gebäudebetreuung	2 976	290	242	48	2 686	751	3 150	861
P	ERZIEHUNG U. UNTERRICHT	706	137	67	70	569	269	769	301
Q	GESUNDHEITS- U. SOZIALWESEN	595	82	61	21	513	211	627	458
R	KUNST, UNTERHALTUNG U. ERHOLUNG	1 016	232	132	100	784	361	1 146	335
O+S	ÖFF. VERW., VERTEIDIG., SOZIALVERS., SONST. DIENSTLEISTG. 4)	4 790	600	352	248	4 190	1 659	4 955	3 297
A-S	Insgesamt	56 261	12 377	8 510	3 867	43 884	14 825	60 879	19 232

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 3) Anzeigepflichtige Personen, die ihren Betrieb vollständig aufgeben. 4) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

**8 Vollständige Aufgaben sowie Gewerbetreibende nach der Rechtsform,
Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit, Land
Januar 2011**

Rechtsform ----- Geschlecht ----- Staatsangehörigkeit ----- Land	Vollständige Aufgaben						Gewerbetreibende 2)	
	ins- gesamt 1)	Betriebsaufgabe			sonstige Stilllegung		insgesamt	dar.: weiblich
		insgesamt	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung /unselbst. Zweig- stelle	insgesamt	dar.: Neben- erwerb		
Insgesamt	56 261	12 377	8 510	3 867	43 884	14 825	60 879	19 232
nach der Rechtsform des Unternehmens								
Einzelunternehmen	47 648	4 691	3 128	1 563	42 957	13 898	47 648	16 837
Offene Handelsgesellschaft	154	137	108	29	17	17	293	76
Kommanditgesellschaft	130	127	97	30	3	3	147	17
Gesellschaft mit beschränkter Haftung Co. KG	720	709	452	257	11	11	1 048	114
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	2 656	1 923	1 798	125	733	733	5 211	1 148
Aktiengesellschaft	113	113	33	80	-	-	-	-
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	4 268	4 138	2 756	1 382	130	130	5 941	918
GmbH o. Unternehmergeinschaft (haftungsbeschränkt)	3 977	3 875	2 521	1 354	102	102	5 622	845
Unternehmergeinschaft (haftungs- beschränkt)	291	263	235	28	28	28	319	73
Private Company Limited by Shares	350	326	55	271	24	24	390	84
Genossenschaft	21	21	7	14	-	-	36	2
Eingetragener Verein	27	20	17	3	7	7	29	8
Sonstige Rechtsformen 3)	174	172	59	113	2	2	136	28
Einzelunternehmer/-innen nach Geschlecht								
weiblich	16 837	1 554	1 067	487	15 283	6 031	X	X
männlich	30 811	3 137	2 061	1 076	27 674	7 867	X	X
Einzelunternehmer/-innen nach ausgewählter Staatsangehörigkeit								
deutsch	38 312	3 926	2 533	1 393	34 386	12 641	38 312	14 206
griechisch	282	36	30	6	246	43	282	76
italienisch	516	89	74	15	427	89	516	125
österreichisch	181	24	20	4	157	38	181	66
polnisch	2 069	34	23	11	2 035	106	2 069	538
serbisch	155	16	12	4	139	31	155	41
türkisch	1 628	248	198	50	1 380	316	1 628	330
nach Ländern								
Baden-Württemberg	6 612	1 259	831	428	5 353	1 969	7 124	2 278
Bayern	8 374	1 934	1 442	492	6 440	2 224	9 374	2 903
Berlin	2 683	626	439	187	2 057	505	2 858	813
Brandenburg	1 537	426	267	159	1 111	373	1 613	493
Bremen	371	80	46	34	291	85	387	119
Hamburg	1 377	239	187	52	1 138	143	1 487	481
Hessen	5 394	1 089	786	303	4 305	1 481	5 816	1 868
Mecklenburg-Vorpommern	1 104	311	184	127	793	264	1 172	339
Niedersachsen	4 760	1 125	777	348	3 635	1 347	5 134	1 675
Nordrhein-Westfalen	13 207	2 753	1 969	784	10 454	3 363	14 393	4 440
Rheinland-Pfalz	2 884	557	395	162	2 327	868	3 085	1 084
Saarland	677	140	86	54	537	195	707	240
Sachsen	2 725	690	380	310	2 035	777	2 871	890
Sachsen-Anhalt	1 281	398	229	169	883	296	1 382	402
Schleswig-Holstein	2 012	416	296	120	1 596	554	2 148	753
Thüringen	1 263	334	196	138	929	381	1 328	454

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 2) Anzeigepflichtige Personen, die ihren Betrieb vollständig aufgeben. - 3) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

Qualitätsbericht

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

- 1.1 **Bezeichnung der Statistik:** Gewerbeanzeigenstatistik
- 1.2 **Berichtszeitraum:** Monat, Vierteljahr, Halbjahr, Jahr
- 1.3 **Erhebungstermin:** laufend
- 1.4 **Periodizität:** monatlich seit 1996
- 1.5 **Regionale Gliederung:** Bund, Bundesländer
- 1.6 **Erhebungsgesamtheit, Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten:** Alle juristischen und alle natürlichen Personen, die nach § 14 Gewerbeordnung verpflichtet sind, Aufnahme, Änderung oder Aufgabe einer gewerblichen Tätigkeit der zuständigen Behörde anzuzeigen.
- 1.7 **Erhebungseinheiten:** Gewerbetreibende
- 1.8 **Rechtsgrundlagen, Verordnungen, Empfehlungen:** § 8a des Gesetzes zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerblicher Vorschriften vom 23.11.1994 (siehe BGBl. I, S. 3475 ff), zuletzt geändert durch das dritte Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerblicher Vorschriften vom 24.8.2002 (siehe BGBl. I, S. 3412 ff.)
- 1.9 **Geheimhaltung und Datenschutz:** Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 Bundesstatistikgesetz grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlichen Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben. Nach § 16 Abs. 6 Bundesstatistikgesetz ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

2 Zweck und Ziele der Statistik

- 2.1 **Erhebungsinhalte:** Die Gewerbeanzeigenstatistik liefert Informationen über die Zahl der Gewerbean- und -abmeldungen nach Wirtschaftsbereichen, Rechtsformen, Zahl der tätigen Personen und Bundesländern. Außerdem werden Geschlecht und Staatsangehörigkeit der Gewerbetreibenden ermittelt. Die An- und Abmeldungen werden danach unterschieden, welche Gründe maßgeblich waren.
- 2.2 **Zweck der Statistik:** Die Gewerbeanzeigenstatistik hat die Aufgabe, zum einen über das Meldegeschehen in seiner Gesamtheit zu informieren, aber auch Existenzgründungen und Stilllegungen von Unternehmen und Betrieben statistisch abzubilden.
- 2.3 **Hauptnutzer der Statistik:** Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen Ministerien des Bundes und der Länder, Wirtschaftsverbände, Universitäten, Forschungsinstitute, Institutionen zur Gründungsförderung.
- 2.4 **Einbeziehung der Nutzer:** Wichtige Nutzer wurden bei der Planung 1996 und der Neugestaltung der Gewerbeanzeigenstatistik 2003 in bilateralen Gesprächen einbezogen.

3 Erhebungsmethodik

- 3.1 **Art der Datengewinnung:** Die Gewerbeanzeigenstatistik wird wie eine Sekundärstatistik auf der Basis der in der Verwaltung erstellten Gewerbemeldungen durchgeführt. Um Aufschluss über die Zahl und Art der in einem Bezirk ansässigen Gewerbebetriebe zu erhalten, sind Gewerbetreibende gesetzlich verpflichtet, meldepflichtige Vorgänge dem zuständigen Gewerbeamt anzuzeigen. Die Kopien dieser An- und Abmeldungen werden statistisch ausgewertet. Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die dieser Pflicht durch Ausfüllen einer Gewerbeanzeige nachkommen.
- 3.2 **Stichprobenverfahren:** nicht relevant
- 3.3 **Hinweise aus Saisonbereinigungsverfahren:** nicht relevant
- 3.4 **Erhebungsinstrumente und Berichtsweg:** Die Kopien der Anzeigen werden als Formulare oder auf elektronischem Wege von den Gewerbeämtern der Gemeinden an die Statistischen Ämter der Länder übermittelt.
- 3.5 **Belastung der Auskunftspflichtigen:** Die Erstattung der Gewerbeanzeige dient primär den Gemeinden zur Gewerbeüberwachung. Durch die Verwendung von Kopien dieser Anzeigen entsteht für die Auskunftspflichtigen durch die Statistik keinerlei zusätzliche Belastung.
- 3.6 **Dokumentation des Fragebogens:** Die Gewerbeanzeige stellt den Fragebogen dar. Diese Mustervordrucke sind Bestandteil der Gewerbeordnung. Die Anzeigenden sind verpflichtet, den Inhalt dieser Vordrucke zu verwenden. Bei der elektronischen Verarbeitung der Anzeigen bei den Gemeinden kann vom vorgegebenen Format der Muster, jedoch nicht vom Inhalt, abgewichen werden.

4 Genauigkeit

- 4.1 **Qualitative Gesamtwertung der Genauigkeit:** Die Gewerbeanzeigenstatistik ist eine Totalerhebung, die sichere Informationen über die Aufnahme, Beendigung und Änderung gewerblicher Tätigkeiten und deren Anlässe liefert. Nicht der Gewerbeordnung unterliegen – und sind daher auch nicht in die Statistik einbezogen – die Freien Berufe, die Urproduktion wie Land- und Forstwirtschaft oder Bergbau sowie die Versicherungen.
- 4.2 **Stichprobenbedingte Fehler:** nicht relevant
- 4.3 **Nicht-stichprobenbedingte Fehler:** Die Anzeigen sind, insbesondere wenn sie als Formular bereitgestellt wurden, oft nicht vollständig oder ungenau ausgefüllt. Insbesondere erlaubt die Beschreibung der wirtschaftlichen Tätigkeit keine genaue Zuordnung nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige. Angesichts von 1,6 Millionen Anzeigen pro Jahr sind Rückfragen daher nur in besonderen Fällen wirtschaftlich vertretbar.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Die Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt 10 Wochen nach Ende des Berichtsmonats in Form einer Fachserie. Die Angaben sind endgültig, eine nachträgliche Korrektur erfolgt nicht.

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Die Ergebnisse können mit dem entsprechenden Vorjahreszeitraum verglichen werden. Einschränkungen gibt es vor allem bei Änderung der Systematik wie z.B. der Klassifikation der Wirtschaftszweige.

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

Keine

8 Weitere Informationsquellen

In unserem Publikationsservice steht die Fachserie 2 Reihe 5 mit den monatlichen Ergebnissen der Gewerbeanzeigenstatistik kostenlos als Download zur Verfügung.

Weitere Informationen erhalten folgende Veröffentlichungen:

Statistisches Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland
Wirtschaft und Statistik
Arbeitsunterlage „Gewerbeanzeigen in den Ländern“

Bei Fragen und Anregungen zur Gewerbeanzeigenstatistik wenden Sie sich bitte an:

Statistisches Bundesamt
Gruppe E 105 Handwerk, Insolvenzen, Gewerbeanzeigen, Überschuldung
65180 Wiesbaden

Tel: 0611/75-2642

Fax: 0611/75-4000

E-Mail: gewerbeanzeigen-insolvenzen@destatis.de

9 Klassifikationen

verwendete Klassifikationen:

- Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008
- AGS
- Rechtsformschlüssel, abgeleitet aus dem Schlüsselverzeichnis für das maschinelle Besteuerungsverfahren
- Staatsangehörigkeit/Gebietsschlüssel
- Registergerichtsschlüssel